

Situation im Wasserhaushalt im Freistaat Sachsen

vom: 20.03.2018

herausgegeben von: Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten: 6
Datenbereitstellung durch: Deutscher Wetterdienst, Landestalsperrenverwaltung,
Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Ein Tief über dem Baltikum führte zu Beginn der Beobachtungsperiode kühle Meeresluft nach Sachsen. Am 13.03. fielen vor allem im Vogtland und Westerzgebirge Niederschläge bis 8 mm, im restlichen Sachsen meist weniger als 4 mm. Unter leichtem Zwischenhocheinfluss gab es am 14.03. und 15.03. meist nur sehr geringe Niederschläge. Am 16.03. breiteten sich von Süden her Niederschläge mit Mengen bis 15 mm nordwärts aus. Aufgrund einfließender Kaltluft fielen diese häufig als Schnee. Etwas Schneefall gab es auch noch am Folgetag. Am 18.03. und 19.03. blieb es unter Hochdruckeinfluss meist niederschlagsfrei.

Aktuell werden in den sächsischen Mittelgebirgen Schneehöhen bis 12 cm und im Tiefland bis 6 cm gemessen. Auf dem Fichtelberg wurde heute früh eine Schneehöhe von 90 cm registriert.

In Tabelle 1 ist für ausgewählte Flusseinzugsgebiete die Entwicklung des mittleren Wasseräquivalents der Schneedecke zusammengestellt.

Tab. 1: Die Entwicklung des mittleren Wasservorrates der Schneedecke in [mm] bis zum 19.03.2018
(Datenquelle: DWD, SNOW 4.0 und CHMU <http://portal.chmi.cz/files/portal/docs/poboc/CB/snih/aktual.htm>)

Flussgebiet	Mittleres Wasseräquivalent [mm]					
	19.02.2018	26.02.2018	05.03.2018	12.03.2018	19.03.2018	
Elbe bis Děčín (tschechische Republik)	15	15	15	10	11	
Nebenflüsse der oberen Elbe	oberhalb 300 m	2	2	3	0	9
	unterhalb 300 m	0	0	0	0	5
Schwarze Elster	0	0	0	0	6	
Zwickauer Mulde	13	15	14	7	14	
Freiberger Mulde	9	9	8	5	12	
Vereinigte Mulde	0	0	0	0	11	
Weißer Elster	2	1	1	0	6	
Spree	0	0	0	0	7	
Lausitzer Neiße	oberhalb 300 m	31	23	26	18	32
	unterhalb 300 m	0	0	0	0	9

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Tiefausläufer überqueren heute im Tagesverlauf Sachsen. Nachfolgend wird leichter Hochdruckeinfluss wetterbestimmend.

Im Verlauf des Vormittags kommt von Norden her leichter Schneefall auf, der sich im weiteren Tagesverlauf langsam auf ganz Sachsen ausbreitet. Dabei kann es 1 bis 3 cm, lokal bis 5 cm Neuschnee geben. Die Temperaturen steigen auf -1 bis +4 Grad, im Bergland auf -4 bis 0 Grad steigen. Zum Abend hin klingt der Schneefall ab und in der Nacht zum Mittwoch schneit es nur noch im Mittelgebirgsraum etwas. Die Temperaturen sinken auf -3 bis -6 Grad, im Bergland bis -8 Grad. Am Mittwoch bleibt es bei wechselnder Bewölkung weitgehend niederschlagsfrei. Die Temperaturen steigen auf 2 bis 4 Grad, in den Mittelgebirgen auf -3 bis 2 Grad. In der Nacht zum Donnerstag bleibt es bei starker Bewölkung niederschlagsfrei. Am Donnerstag breiten sich von Nordwesten her leichte bis mäßige Schneefälle aus, im Tiefland vermehrt Schneeschauer und Regen. In der Nacht zum Freitag ziehen die Niederschläge nach Süden ab und es bleibt ebenso wie am Freitag niederschlagsfrei. Am Wochenende werden keine nennenswerten Niederschläge erwartet und es wird nur langsam etwas milder.

3 Situation im Wasserhaushalt

3.1 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten:

Nebenflüsse der Oberen Elbe bei 60 bis 160 %,
Schwarze Elster bei 120 bis 150 %,
Mulde bei 70 bis 180 %,
Weiße Elster bei 60 bis 110 %,
Spree bei 100 bis 140 %,
Lausitzer Neiße bei 60 bis 120 %,
Elbe bei 40 % bis 55 % des MQ (Monat).

Im vergangenen Berichtszeitraum waren überwiegend leicht sinkende Pegelstände in den sächsischen Flussgebieten zu beobachten.

Aufgrund des anhaltenden Dauerfrostes im Bergland kommt es dort an den Gewässern zu Eisbeeinflussungen. Je nach Temperatur, Gewässerprofil und Eissituation können Wasserstandsschwankungen an den Pegeln auftreten, welche die tatsächliche Abflusssituation aber nicht darstellen. Informationen zur Eisbeeinflussungen an den Pegeln sind unter folgendem Link <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/wasser/72.htm> zusammengestellt.

Aktuell bewegen sich die Durchflüsse in den Flussgebieten:

Nebenflüsse der Oberen Elbe bei 30 bis 70 %,
Schwarze Elster bei 30 bis 60 %,
Mulde bei 20 bis 60 %,
Weiße Elster bei 60 bis 80 %,
Spree bei 40 bis 60 %,
Lausitzer Neiße bei 30 bis 50 %,
Elbe bei 50 % bis 60 % des MQ (Monat).

Für die nächsten Tage werden nur geringe Niederschlagsmengen und nur leicht steigende Temperaturen vorhergesagt, weshalb weiterhin mit einer gleichbleibenden bzw. leicht fallenden Wasserführung zu rechnen ist.

Die Durchflüsse der sächsischen Elbepegel lagen am Anfang des Berichtszeitraumes bei 40 bis 50 % des MQ (Monat) und stiegen auf 50 bis 65 % an. Damit liegen sie knapp unter dem MNQ des Monats März.

Am Pegel Dresden wird aktuell ein Wasserstand von 174 cm gemessen. Der Durchfluss beträgt 272 m³/s und entspricht 51 % des MQ (März) bzw. 93 % des MNQ des Monats März.

Von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung wird für den Pegel Dresden ein sinkender Wasserstand für den 21.03. auf 165 cm und für den 22.03. auf 155 cm vorhergesagt.

Link für die detaillierte Wasserstandsvorhersage der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes für die Elbe:
<https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/index.php?target=2&gw=ELBE>

4 Grundwasser

Aktuell werden in Sachsen überwiegend fallende Grundwasserstände registriert. Die Grundwasserstände liegen an ca. 63 % unter den langjährigen Monatsmittelwerten. In den nächsten Wochen ist mit weiter fallenden Grundwasserständen zu rechnen. Die aktuelle Grundwassersituation kann unter

www.grundwasser.sachsen.de → „Aktuelle Grundwasserstände und Ganglinien“ über eine interaktive Karte abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 20.03.2018

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: Februar			Berichtsmonat: März			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 19.03.		seit 01.11.2017	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Leipzig/Halle	26	2	8	39	36,9	95	-17	-10
Dresden-Klotzsche	36	4	11	45	27,1	60	-49	-23
Görlitz	37	3	7	49	26,2	53	-60	-28
Plauen	33	6	19	42	34,7	83	22	12
Aue	55	13	23	64	47,7	75	-11	-4
Chemnitz	39	6	16	51	39,7	78	3	1
Fichtelberg	81	21	26	96	53,0	55	24	6
Zinnwald-Georgenfeld	64	10	16	75	39,4	53	-20	-6

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 20.03.2018

Messzeit: 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung $Q_{akt}-Q_{vorw}$ [m³/s]
Dresden / Elbe	174	272	51	257	38,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	45	0,816	41	131	-1,11
Porschdorf 1 / Lachsbach	64	2,63	55	301	-2,33
Elbersdorf / Wesenitz	48	2,22	70	307	-1,41
Dohna / Müglitz	22	1,49	32		-1,72
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	19				
Herzogswalde 1 / Triebisch	27				
Piskowitz 2 / Ketzerbach	52	0,436	48	251	-0,774
Merzdorf / Döllnitz	56	0,778	54	250	-1,07
Neuwiese / Schwarze Elster	70	2,18	46		-3,43
Schönau / Klosterwasser	29				
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	45				
Großdittmannsdorf / Große Röder	60	1,26	37	201	-2,92
Golzern 1 / Mulde	146	50,6	53	380	-65,4
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	101	12,4	60	396	-13,6
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	80	19,3	52	296	-46,4
Aue 1 / Schwarzwasser	100	4,01	45	304	-8,59
Chemnitz 1 / Chemnitz	55	4,50	69		-6,20
Nossen 1 / Freiburger Mulde	54	3,58	30	278	-7,32
Hopfgarten / Zschopau	47	5,25	43	345	-7,05
Lichtenwalde 1 / Zschopau	160	12,4	36	339	-31,8
Borstendorf / Flöha	57	4,06	28	235	-11,8
Adorf 1 / Weiße Elster	48	2,11	76	591	-0,600
Kleindalzig / Weiße Elster	100	23,4	84	472	5,70
Mylau / Göltzsch	55	2,11	71		-1,16
Böhlen 1 / Pleiße	114	6,15	65	203	-2,77
Bautzen 1 / Spree	76	2,11	53	245	-1,81
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	49	1,14	50	371	-1,94
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	47	0,633	57	446	-0,967
Holtendorf / Weißer Schöps	36				
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	143	4,80	29	157	-14,9
Görlitz / Lausitzer Neiße	159	10,9	44	221	-5,00
Zittau 6 / Mandau	38	1,66	32	317	-3,77

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 19.03.2018

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,353	99	0,056
TS Lehmühle	14,907	21,916	14,368	96	0,062
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,504	99	-0,003
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,900	100	0,000
TS Saidenbach	19,358	22,360	19,039	98	0,109
TS Lichtenberg	11,442	14,450	10,517	92	0,111
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,131	99	-0,038
TS Eibenstock	64,636	74,650	62,222	96	0,896
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,849	100	0,005
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,384	99	0,046
TS Sosa	5,540	5,937	5,058	91	0,006
TS Dröda	14,319	17,320	10,333	72	-0,095
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,897	99	0,191
TS Werda	3,628	4,879	3,658	101	0,052
TS Pöhl	52,830	61,980	52,817	100	0,097
TS Klingenberg	14,371	16,380	12,584	88	-0,132
TS Bautzen	37,680	42,827	34,813	92	0,933
TS Quitzdorf	16,480	20,927	16,214	98	-0,198
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,881	98	0,006

Bemerkungen:

TS Dröda: Absenkung wegen Unterhaltungsmaßnahme

TS Cranzahl: Aufstau bis Vollstau für Funktionstest